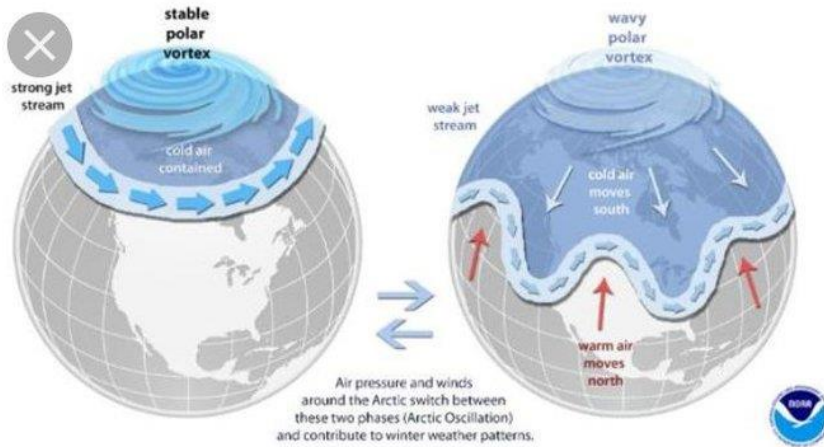


Ambitioniert aber machbar

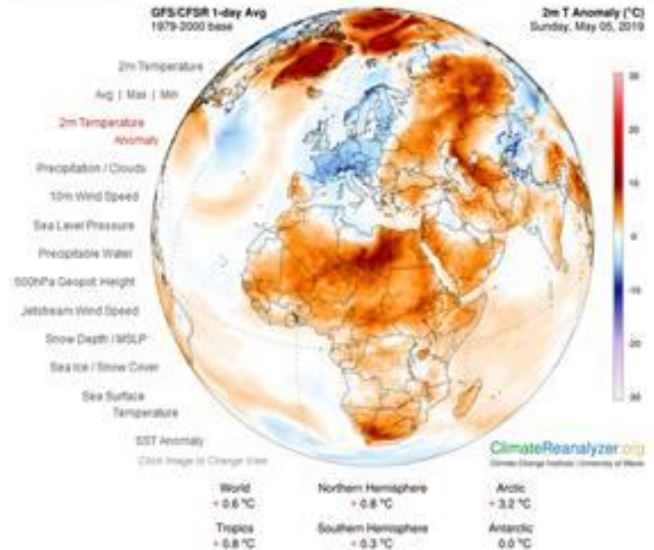
Die österreichischen Klima- und Energieziele bis 2030

Jürgen Schneider
BMNT, Sektion IV – Klima
ExpertInnentag 23. 5. 2019

- What ever happened to climate change?



Today's Weather Maps



Rahmenbedingungen

- International
 - Klima-Übereinkommen Paris
- EU-Rahmen
 - Effort Sharing Regulation, Emissionshandel-RL, GOV-VO (*NEKP*), Energieeffizienz-RL, Erneuerbare-RL, Langfriststrategie, Mobilitäts-VO,...

National

- Regierungsprogramm 2017-2022
- #mission2030, Strategien der Bundesländer

Umsetzung Paris: COP 24 in Katowice/Poland

2018 war ein wichtiges Jahr für den int. Klimaschutz:

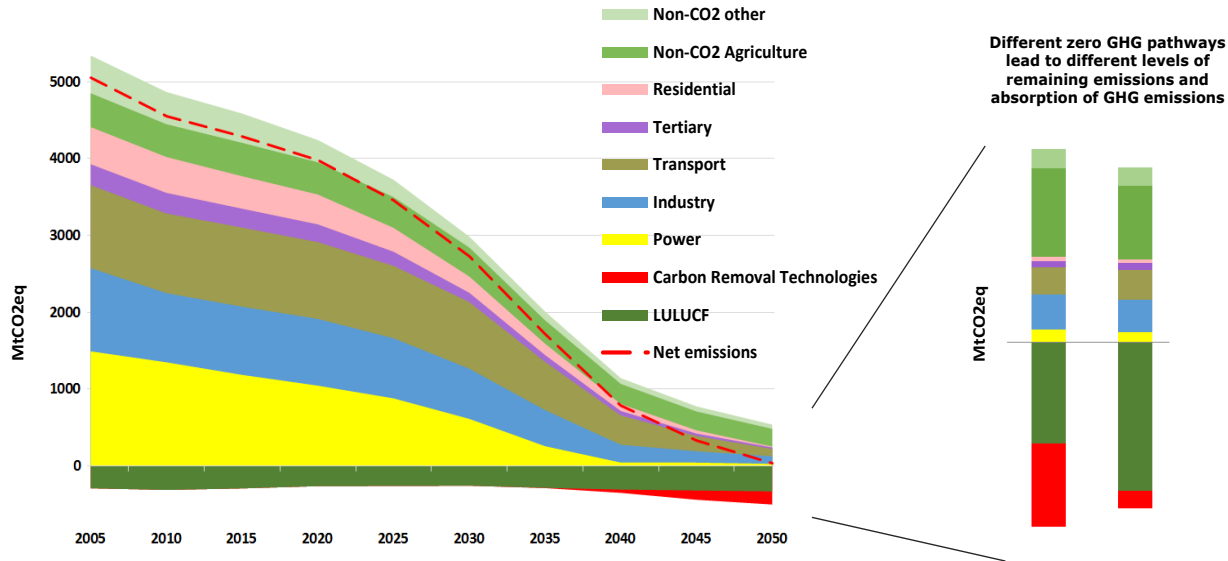
- Annahme des Paris Agreement Work Programme (“Katowice Rulebook”) unter Ö Ratspräsidentschaft
- “Talanoa Dialogue” um Ambition zu steigern
- Publikation des IPCC Special Report über 1.5°C
- Vorbereitung UN-Klimagipfel im September 2019



COP24 · KATOWICE 2018
UNITED NATIONS CLIMATE CHANGE CONFERENCE

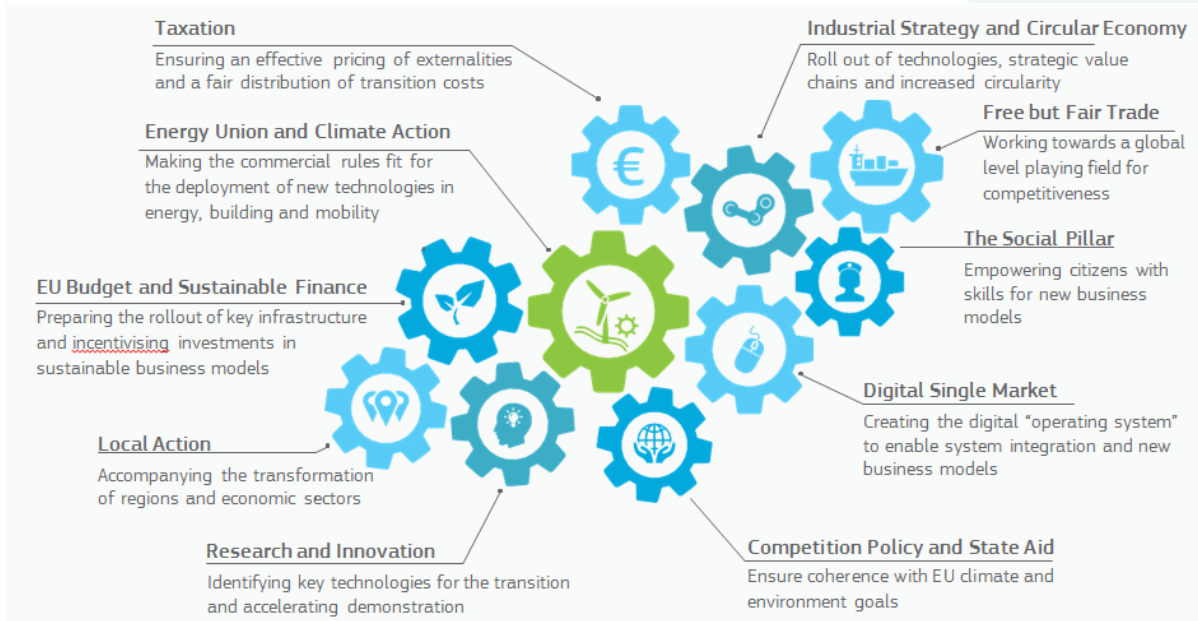
e 2 0
u 1 8
· a t

1,5°C-Szenario der Long Term Strategy der EU Kommission







Quelle: EU-Kommission, 2018

Bausteine zu einer klimafreundlichen Wirtschaft



Quelle: EU-Kommission, 2018

Nachhaltigkeitsziele – abgeleitet von EU-Zielen

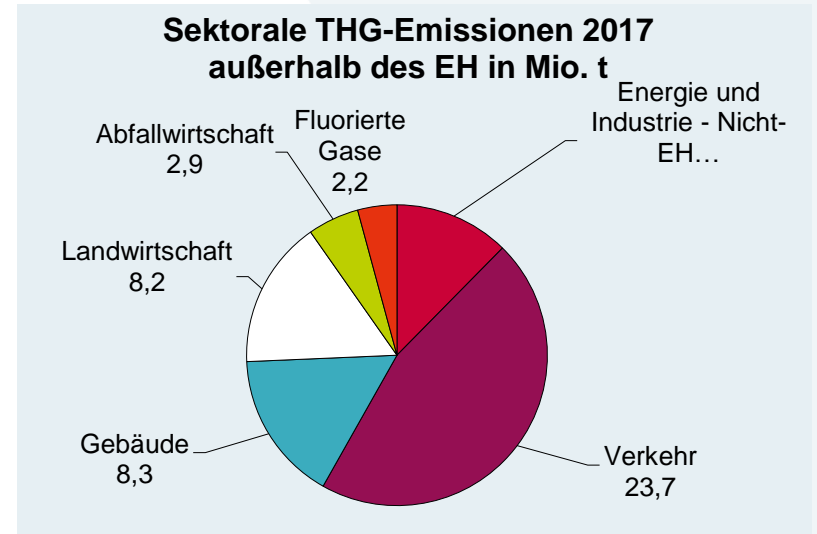
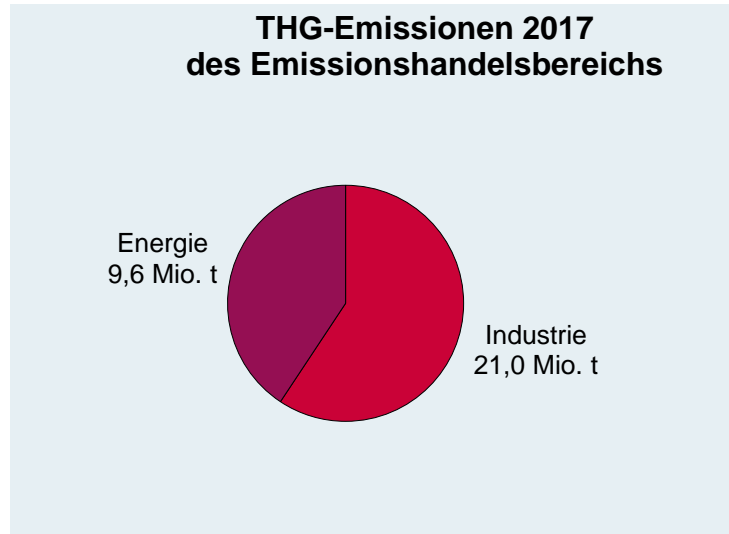
	2020		2030	
	-20% Treibhausgase EU-weit (1990)		-40% Treibhausgase EU-weit (1990)	
				
Erneuerbare Anteil erneuerbare Energien am Bruttoendenergieverbrauch	20%	34% (2016: 33,5%)	32%	45-50%*
Subziel Strom aus Erneuerbaren				100% national bilanziell
Energieeffizienz	20% indikativ	1050 PJ (2016: 1121 PJ)	32,5% indikativ	25-30%
	Reduktion gegenüber prognostiziertem Energieverbrauch 2020 bzw. 2030			Reduktion der PE-Intensität gg. 2015 (PEV/BIP)
Treibhausgase Reduktion geg. 2005 im Nicht-Emissionshandelsbereich	-10%	-16% (2016: -11%)	-30%	-36%**

*nationale Zielsetzungen sind gem. Governance-VO zu definieren;

** EU-rechtlich fixiertes nationales Ziel gem. Effort-Sharing-VO

THG-EMISSIONEN 2017

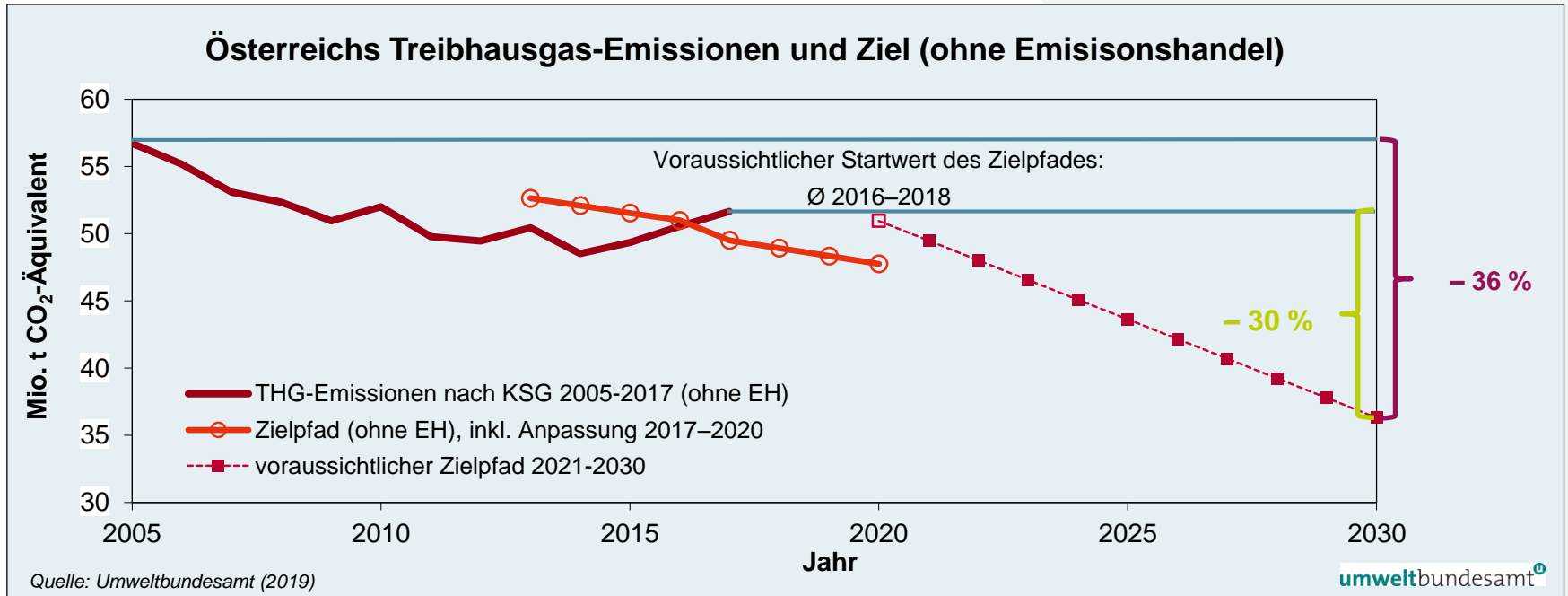
EMISSIONSHANDELSBEREICH (EH) UND NICHT-EH



umweltbundesamt^U

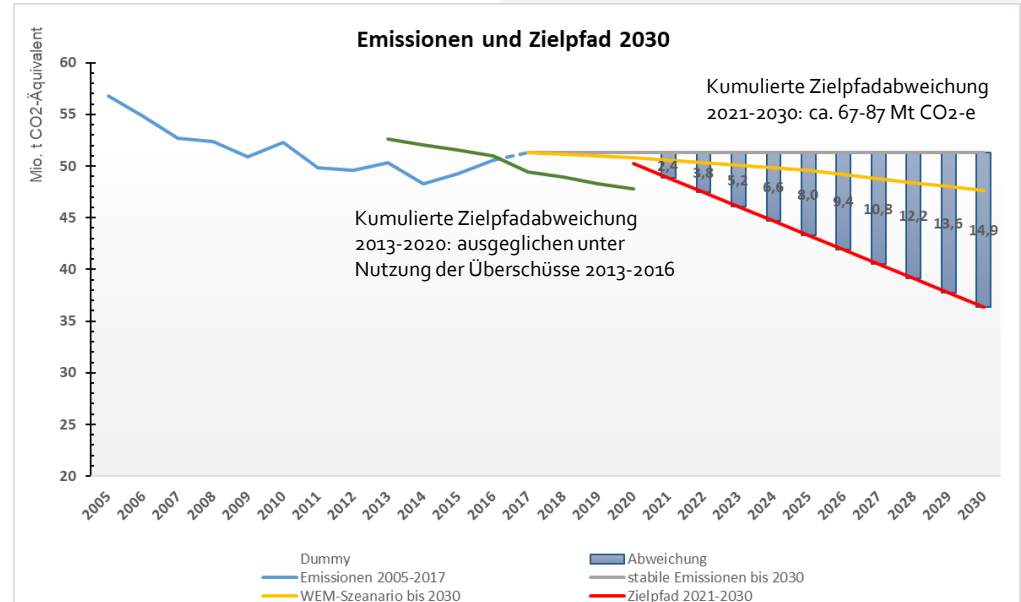
- konkretes THG-Ziel im Gebäudebereich bis 2030: Einsparung von 3 Mio. t TH

AUSBLICK 2020/2030: THG-EMISSIONEN (OHNE EH)



Kostenabschätzung möglicher Zielabweichungen

- „Stabile“ Emissionen bis 2030 gegenüber 2017 (Δ 87 Mio. t)
Preisannahmen 20 / 50 / 100 Euro:
1,7 / 4,3 / 8,7 Mrd. Euro
- Emissionen nach WEM (Δ 67 Mio. t)
Preisannahmen 20 / 50 / 100 Euro:
1,3 / 3,4 / 6,7 Mrd. Euro
- Alle Angaben mit erheblichen
Unsicherheiten (Menge, Preise)
- Flexibilitäten nicht berücksichtigt



Wesentliche Leitprinzipien

- Energie als Gesamtsystem („Sektorkopplung“)
- Erhalt effizienter Bestandsanlagen
- Dekarbonisierung ohne Atomstrom
- Emissionsarme Mobilität
- Technologieneutralität auf dem Dekarbonisierungspfad 2050
- Standort - Wachstum & Arbeitsplätze
- Forschung und Innovation als Triebkraft
- Digitalisierung als Chance
- Bürokratieabbau, Fördereffizienz
- Synergieeffekte zwischen Gebietskörperschaften
- **Nachhaltige Finanzen**
 - Förderungen sind in allen einzelnen Leitprinzipien integrierter Bestandteil des Instrumentenmix der Politik
 - Die Umweltförderung steckt daher in fast allen Aufgaben und Leuchttürmen drinnen



Umsetzungsinstrumente

- Die #mission2030 ist der Auftakt für langfristige energiepolitische Neuorientierung
- Die Erreichung der Ziele erfordert den Einsatz unterschiedlicher Instrumente, u.a.
 - Förderungen wie z. B. die Umweltförderung im Inland oder den Klimafonds
 - Innovative Finanzierungskonzepte („green Finance“)
 - Ordnungspolitische Maßnahmen
 - Fiskalische Maßnahmen

Prozesse zur Umsetzung der #mission2030 der Klimasektion

- Erneuerbare Ausbaugesetz
- Erstellung des nationalen Energie- und Klimaplan
- Novelle des Emissionszertifikatgesetzes
- Erstellung einer Langfriststrategie
- Effizienzoptimierung der Förderungen
- Förderprogramm Energie.Frei.Raum
- Wärmestrategie

Prozesse zur Umsetzung der #mission2030 der Klimasektion

- Wasserstoffstrategie
- Bewusstseinsbildung und Kommunikation
- Aktionsplan Bioökonomie
- Aktionsplan Grüne Finanzen
- Novelle Energieeffizienzgesetz
- Novelle Klimaschutzgesetz

Finanzierung und Förderungen – Leistungen der UFI 2018

fast

6.000

Investitionsprojekte unterstützt

rund

64 Mio. Euro

Förderungen des Bundes zugesichert

rund

650 Mio. Euro

Investitionsvolumen ausgelöst

über

5.000

Arbeitsplätze gesichert bzw. geschaffen

rund

430 Mio. Euro

Wertschöpfung

fast

452.900 MWh/a

Energie aus erneuerbaren Energieträgern

über

620.654 MWh/a

Energieeinsparung

fast

315.133 Tonnen/a

CO₂-Reduktion

Finanzierung und Förderungen - Zukunft

- In der Maßnahmendarstellung des NEKP werden auch Investitionsvolumina abgeschätzt
- Ob und welche Förderungen zur Unterstützung des Investitionsbedarfs notwendig sind, wird Thema des WAM (with additional measures) Szenarios
- Green finance Instrumente werden derzeit evaluiert, um ebenfalls diesen notwendigen Investitionsschub zu unterstützen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

SC Dr. Jürgen Schneider
BMNT, Sektion IV – Klima
Juergen.schneider@bmnt.gv.at